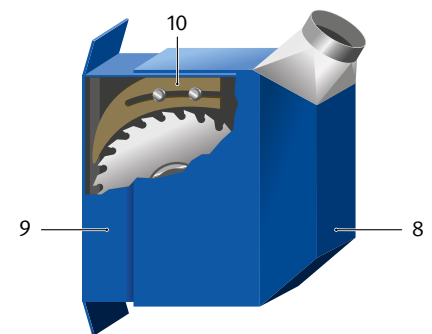
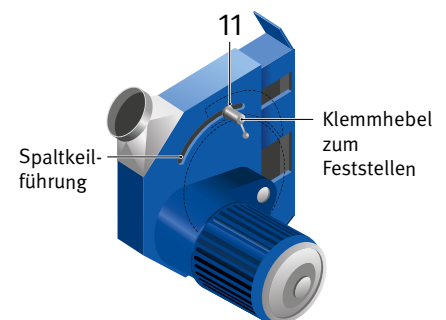
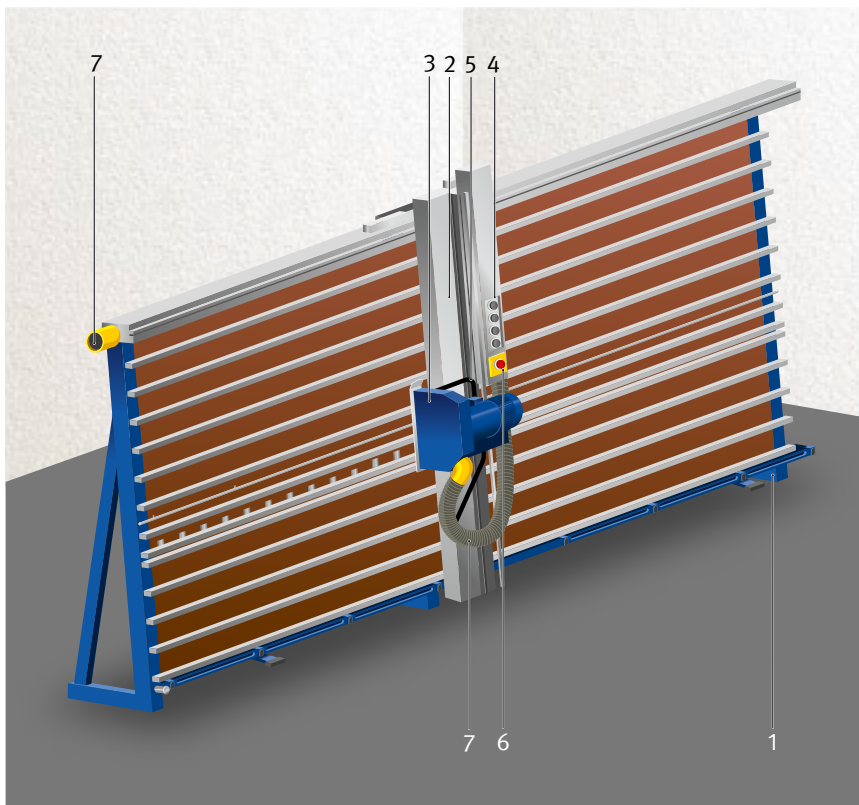


**Nr. 027**

Stand 05/2019

Arbeitsschutz Kompakt

# Arbeiten an Vertikal- Plattenkreissägemaschinen



- |   |  |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gestell (Werkstückauflage)</li> <li>2. Sägewagen</li> <li>3. Sägeaggregat</li> <li>4. Bedienelemente</li> <li>5. Handgriff</li> <li>6. Not-Aus Schalteinrichtung</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>7. Absauganschluss (Position kann abweichen)</li> <li>8. Feste Schutzhaube</li> <li>9. Bewegliche, federbelastete Schutzhaube</li> <li>10. Spaltkeil</li> <li>11. Schwenkbarer Spaltkeil</li> </ol> |
|---|--|

### Vor dem Arbeiten:

- Beschäftigungsbeschränkungen für besondere Personengruppen einhalten (siehe „Weitere Informationen“).
- Bedienungsanleitung der Herstellfirma beachten.
- Für Material und Arbeitsgang geeignetes Sägeblatt auswählen.
- Nur scharfe und unbeschädigte Kreissägeblätter aufspannen.
- Abstand zwischen Spaltkeil und Kreissägeblatt darf maximal 8 mm betragen. Abstand nach jedem Sägeblattwechsel prüfen (10).
- Überprüfen, ob sich der schwenkbare Spaltkeil in Schutzstellung (11) befindet.
- Sicherstellen, dass die bewegliche, federbelastete Schutzhaube leichtgängig und somit funktionsfähig ist (9).
- Nur Werkstücke bearbeiten, für die die Maschine konzipiert ist (keine kleinformatigen oder welligen Platten).
- Prüfen, ob die Werkstückauflage in ausreichender Länge vollständig vorhanden ist (insbesondere bei Altmaschinen).
- Prüfen, ob eine Sicherung gegen Abrutschen von der Werkstückauflage vorhanden ist.
- Nur mit Absaugung arbeiten.
- Eng anliegende Kleidung tragen.

- Sicherheitsschuhe und Gehörschutz benutzen.
- Bei ständigem Plattenzuschnitt Hebeeinrichtung zur Verfügung stellen.

**Während der Arbeiten:**

- Bei ständigem Plattenzuschnitt Hebeeinrichtung verwenden.
- Spaltkeile dürfen nur für Einsetzschneidarbeiten entfernt bzw. ausgeschwenkt werden.
- Nur Werkstücke bearbeiten, die aufgrund ihrer Größe sicher aufliegen und nicht abrutschen können.
- Werkstück beim Sägevorgang nicht hintergreifen.
- Bei horizontalen Sägeschnitten das Klemmen des Sägeblatts durch den oberen Plattenabschnitt verhindern (z. B. Keile in die Schnittfuge setzen).
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Maschine ausschalten.

**Nach dem Arbeiten:**

- Nicht mehr benötigte Platten und Plattenreststücke von der Maschine nehmen und sicher lagern.
- Abfallstücke von der Maschine und vom Boden entfernen (Stolperstellen).

**Weitere Informationen:**

- DGUV Regel 109-606 „Branche Tischler- und Schreinerhandwerk“
- BG 96.2 „Check für Sicherheit und Gesundheitsschutz in Schreinereien/Tischlereien“



Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.bghm.de](http://www.bghm.de)

Alle nicht gesondert gekennzeichneten Bilder und Grafiken: BGHM